

# Studie für Freibad und Eishalle erstellt

Kein Zusammenschluss aus wirtschaftlichen Gründen möglich

Von unserem Redaktionsmitglied  
Barbara Knoll

**Bad Wörishofen**  
Nach einer Energiestudie der Firma „wave“ ist es nicht möglich die Betriebe Freibad und Eisstadion den Stadtwerken Bad Wörishofen einzugliedern. Um den steuerlichen Querverbund einzugehen fordert das Finanzamt nämlich eine wirtschaftliche Darstellung einer Gemeinsamkeit, die bei den Betrieben ein Blockheizkraftwerk darstellen könnte. Die Investitionskosten und die laufenden Kosten dafür liegen jedoch deutlich über den derzeitigen Lösungen.

Ingenieur Georg Berndt, Fachbereichsleiter Betriebs- und Anlagentechnik der Firma „wave“, stellte dem Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrates fünf untersuchte Varianten, vom großen Blockheizkraftwerk über ein transportables Blockheizkraftwerk (Sommer im Freibad-Winter im Eisstadion) bis zu kleineren Lösungen, vor. Die Ergebnisse zeigten deutlich, dass aufgrund der zu tätigen Investitionen sowie der zusätzlichen betriebsbedingten Kosten die Jahreskosten bei allen BHKW-Varianten weit über den bisherigen Jahreskosten liegen. „Aufgrund dieser Wirtschaftlichkeitsergebnisse sowie der erhöhten Emissionen können wir ein BHKW-Betrieb für das Freibad und das Eisstadion nicht empfehlen“, so Berndt. Helmut Vater, Leiter der Bad Wörishofer Stadtwerke, sah sich in seiner schon oftmals geäußerten Meinung bestätigt. Bürgermeister Klaus Holetschek begrüßte die nun klar festgestellten Energieverhältnisse. Dennoch sei in beiden Betrieben Handlungsbedarf gegeben um das jährliche Defizit möglichst gering zu halten. Abschließend beurteilte Georg Berndt, dass die derzeitige Wärmepumpenanlage im Freibad in Ordnung sei und er jetzt nichts ändern würde. Wenn in späteren Jahren einmal über eine neue Anlage diskutiert werden müsste, sollte man die Wirtschaftlichkeit einer Solaranlage überprüfen. Eine Änderung der Straßenausbaubeitrags-

satzung steht auch in Bad Wörishofen an. Der Ausschuss empfahl nach langen Diskussionen dem Stadtrat die aktuelle Mustersatzung des Bayerischen Gemeindetages zu übernehmen. Nach einem Urteil des bayerischen Verwaltungsgerichtshofes sind die alten Satzungen für nichtig erklärt worden, da nun ein Straßenausbaubeitrag für alle Grundstücke erhoben werden muss, die durch einen Straßenausbau erschlossen werden. Dies bedeutet, dass zum Beispiel auch Eigentümer von Wohngrundstücken im Außenbereich, aber auch land-, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzter Grundstücke der Beitragspflicht im Straßenausbaubeitrag unterliegen. Gerade dieser Punkt führte im Ausschuss zu Diskussionen. Von Ungleichbehandlung bis grotesken Tatbeständen reichten die Meinungen, eine entsprechende Satzung sei aber nach derzeit geltendem Recht laut dem Bürgermeister nicht zu verhindern.

## Anlieger werden stärker belastet

Auch der gemeindliche Eigenanteil soll im Rahmen der Satzungsänderung herabgesetzt werden. „Der in der Satzung vorgeschlagene sinkende Gemeindeanteil ist ein Kompromissvorschlag der Verwaltung, der sich überwiegend am oberen Wert der Mustersatzung des Innenministeriums orientiert und nicht am wesentlich geringer vorgeschlagenen Wert der Mustersatzung des Bayerischen Gemeindetages und ist meiner Meinung nach vertretbar“, so Holetschek. Als Beispiel sei eine Anliegerstraße genannt. Bisher teilten sich Stadt und Anlieger die Kosten, nach der neuen Satzung würde die Stadt nur noch 40% der Kosten übernehmen (Bay. Gemeindetag schlägt 20% Gemeindeanteil vor und das Innenministerium 30-40%).

Sebastian Kreuzer von den Freien Wählern drückte die Satzungsänderung anders aus. „Das bedeutet für jeden Anlieger beim Ausbau einer Straße eine Mehrbelastung von rund 25 bis 33%, das finde ich zu viel und stimme auch dagegen“, so Kreuzer.

„Der sinkende Gemeindeanteil ist vertretbar.“

Klaus Holetschek



Das Fähnlein Ems mit Vorstand Johannes Högel (zweiter von rechts) aus Mindelheim begrüßt die Gäste des „Jedermann“ beim Einlass ab 19 Uhr in die Pfarrkirche St. Justina. Bild: oh

## Feuerspucker und Trommler

Rahmenprogramm zum „Jedermann“ sorgt für Stimmung

**Bad Wörishofen (ara).** Wie in Lindau sollen die Gäste der Jedermann-Vorstellung heute Abend auch von Gauklern, Trommlern, Marketenderinnen und Landsknechten begrüßt werden. Das Fähnlein Ems aus Mindelheim hat sich spontan bereit erklärt, diesen Part zu übernehmen und verspricht einige Überraschungen. Auch so genannte Schwedenfeuer werden vor der Kirche entzündet.

heute Mittag an und dann startet auch sofort die Generalprobe. „Das wird ziemlich knapp, doch bisher hat immer noch alles geklappt, das sind ja überwiegend Profis“, so Regisseur Uwe Niesig ruhig. Die Mitwirkenden aus Bad Wörishofen fieberten da schon etwas nervöser ihrem „großen Auftritt“ entgegen.

## Noch einige Restkarten vorhanden

Die Aufbauarbeiten in der Kirche St. Justina sind fast fertig, der Altarraum hat sich verwandelt, ein für Bad Wörishofen einmaliges Theaterprojekt kann beginnen. Hauptdarsteller Mathieu Carriere reist aus Frankreich ja erst

An der Abendkasse gibt es noch einige Restkarten. Da die Bühne erhöht ist, versprechen die Veranstalter auch von den hinteren Reihen eine gute Sicht. Der „Jedermann“ beginnt um 20 Uhr, am kommenden Freitag, 24. Oktober, ist eine weitere Aufführung geplant.



## Jetzt kann der Südseeurlaub verschenkt werden

Es ist soweit: In den MZ-Geschäftsstellen in Bad Wörishofen und Mindelheim und bei der Kurgastinformation können ab sofort Eintrittskarten für die Therme Bad Wörishofen, die am 1. Mai 2004 ihre Pforten öffnen wird, gekauft werden. Die Karten wurden als Gutscheine gestaltet, damit sie auch zu Geburtstagen, Jubiläen oder zu Weihnachten verschenkt werden können. Der Zwei-Stunden-Thermengutschein kostet 9 Euro, vier Stunden

13 Euro und eine Thermentageskarte 17 Euro. Wer häufigere Besuche in der Therme plant, kann auch Gutscheine für die spätere Thermen-Card mit entsprechenden Rabatten erwerben. Nähere Beratungen erfolgen beim Kartengutscheinkauf. Jörg Wund (Mitte vorne) verkaufte zusammen mit Bürgermeister Klaus Holetschek und Kurdirektor Alexander von Hohenegg bereits schon erste Thermengutscheine. Bild: ara

## BAD WÖRISHOFER CHRONIK

### Kurgottesdienst um 11.15 Uhr

**Bad Wörishofen (ara).** Der heutige Kurgottesdienst, der in der Klosterkirche stattfindet, beginnt erst um 11.15 Uhr und nicht wie geplant um 11 Uhr.

### Generalversammlung verschoben

**Dorschhausen (ara).** Der Schützenverein Dorschhausen hat seine für heute geplante Generalversammlung verschoben. Sie findet nun am Freitag, 17. Oktober, um 20 Uhr im Schützenheim statt.

### Benefizkonzert im Kloster

**Bad Wörishofen (ara).** Die Pianistin Ildiko von Rakssany gibt heute Abend im Festsaal des Dominikanerinnen-Klosters um 20 Uhr ein Benefizkonzert zugunsten des Klosters. Auf dem Programm stehen Werke von Chopin, Bach, Beethoven, List und anderen.

### Gospelkonzert in der Erlöserkirche

**Bad Wörishofen (ara).** Der Gospelchor „Sound of Joy“, der Selnecker-Kantorei Hersbruck, gibt am Samstag, 11. Oktober, um 19.30 Uhr mit Band und Blechbläsern ein Konzert in der Evangelischen Erlöserkirche. „Sound of Joy“ - Klang der Freude, das ist das Motto des Gastspiels und auch der Name des Chores, der bereits 1981 von Dekanatskantor Karl Schmidt gegründet wurde. Neben der Gestaltung von Konzerten, modernen Oratorien, Gospelmessen und Gottesdiensten in der eigenen Gemeinden hat der Chor in den letzten Jahren Konzerte weit über die Grenzen Bayerns hinaus gegeben und sich einen guten Namen in der Gospelszene gemacht. Sein hohes Niveau ist auf bisher auf fünf CD's dokumentiert, die nach dem Konzert erworben werden können. Der Eintritt ist frei - Spenden werden erbeten.

### „Vollmachten für den Notfall“

**Bad Wörishofen (ara).** So lautet der Vortrag von Professor Volker Thieler, den er nun sowohl heute wie am Donnerstag, 16. Oktober und Dienstag, 28. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr im Haus zum Gugger halten wird. Der Münchner Rechtsanwalt befasst sich seit Jahren mit der deutschen Recht bestehenden Gesetzeslücke, dass Ehepartner beziehungsweise Angehörige kein automatisches Vertretungsrecht im Notfall haben. In der Rechtsdokumentation bringt er ausführliche Hinweise zu der Problematik mit Mustervollmachten, um zu verhindern, dass Fremde (vom Gericht eingesetzte Menschen!) in der Privatsphäre eindringen können. „Wer klug ist sorgt vor!“ so der Ratschlag.

### Heute für Kurgäste

**Bad Wörishofen (vaa).** „So hilft Kneipp: Energie für den Alltag-praktische Tipps für moderne Menschen“ heißt der Film, der um 10 Uhr im Video-Raum des Kurhauses gezeigt wird. Treffpunkt zur einer geführten Radwanderung ist um 14.30 Uhr das Rathaus. Um 15 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit mit Linda Becke im Haus zum Gugger Kerzen für viele Gelegenheiten zu gestalten. Im Kneipp-Museum läuft um 15.30 Uhr der Film „Sebastian Kneipp – eine Medizin geht ihren Weg“. Ein Kurkonzert mit dem Kurorchester „Musica Hungarica“ findet um 15.30 Uhr im Kurhaus statt.

## TERMINE IN DER KNEIPPSTADT

**Ikonenausstellung:** von 16 bis 18 Uhr im Pfarrzentrum St. Ulrich  
**Altpapiersammlung:** ab 14 Uhr in der Gartestadt  
**Evang. Erlösergemeinde:** „Lachen ist gesund!“ mit der Wanderbühne BW um 19.30 Uhr im evangl. Gemeindezentrum  
**Jahrgang 1934/35:** Stammtisch-Treffen um 19.30 in der Sportheim-Gaststätte  
**Skatfreunde Bad Wörishofen:** Kurgast-Skatturnier um 19.30 Uhr im Café-Haus Hamburg  
**Stamm-Kneipp-Verein:** Wassergymnastik um 17.45 und 19 Uhr in der Adolf-Scholz-Allee 6; Gymnastik für Senioren um 9.15 Uhr im Rathaus (4. Stock); Wirbelsäulengymnastik um 17.30 Uhr in der Sebastian-Kneipp-Schule  
**Eissporthalle:** Öffentlicher Lauf von 10 bis 12 Uhr; Eis-Disco von 17 bis 19 Uhr

## AUS DER WIRTSCHAFT

### Holz Kreuzer öffnet seine Türen

**Bad Wörishofen (vaa).** Holz Kreuzer lädt am Samstag, 11. Oktober, von 9 bis 17 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Neben der Eröffnung einer der größten Parkett-Ausstellungen im Unterallgäu bieten sich dem Besucher viele weitere Attraktionen. Es werden unter anderem eine stündliche Führung durch das gesamte Sägewerk, eine Parkett-Verlege-Vorführung der Firma Terhürne, ein Vortrag des Architekten Albert Bedic sowie eine Feng-Shui-Ofen-Ausstellung der Firma Hindelang geboten. Als weitere Attraktion gibt es einen Damen-Verlege-Wettbewerb, zahlreiche Preise winken. Für Unterhaltung sorgen Pius Bader mit seinen alten Tanzorchestern und die Gauklergruppe „Artistica Anam Cara“.

# INTERNETADRESSEN AUS DEM UNTERALLGÄU...

Datei Bearbeiten Ansicht Gehe Communicator Hilfe

Zurück Vor Neu laden Anfang Suchen Guide Drucken Sicherheit Stop

Lesezeichen Adresse: Wer im Unterallgäu ist wo im Internet? ... reinschauen ... finden ... anklicken ... top aktuell Verwandte Objek

Instant Message AZ-Archiv-Serve T-Online Internet Neuigkeiten Interessantes Mitglieder Verbindungen Marktplatz

**Balkone**  
Graf Balkon  
87787 Wolfertschwenden  
[www.graf-balkone.de](http://www.graf-balkone.de)

**Containerdienste**  
Götzfried Umweltdienste  
86842 Türkheim  
[www.goetzfried.de](http://www.goetzfried.de)

**Einrichtung**  
Blickfang Wohnen  
Augsburger Straße 3 · 86833 Ettringen  
[www.blickfang-wohnen.de](http://www.blickfang-wohnen.de)

**Elektro**  
Elektro Springer  
Fidel-Kreuzer-Straße 7 und Karl-Benz-Straße 16  
86825 Bad Wörishofen  
[www.elektro-springer.de](http://www.elektro-springer.de)

Hier könnte Ihre Internet-Adresse plaziert sein.

**Fenster**  
Wilhelm Prestele Fensterbau  
Bahnhofstr. 7, 87668 Rieden-Zellerberg  
[www.prestele.de](http://www.prestele.de)

**Kommunikations-Marketing**  
Dialog Factory  
Schertlinstr. 23, 86159 Augsburg  
[www.dialogfactory.de](http://www.dialogfactory.de)

**Möbel**  
Wagner Einrichtungsstätten  
Allgäuer Str. 5, 87719 Mindelheim  
[www.wagner-moebel.de](http://www.wagner-moebel.de)

**Radio**  
Prima 1  
Hirschgasse 1, 87700 Memmingen  
[www.PRIMA1.de](http://www.PRIMA1.de)

**Reisen**  
Frundsberg Reisen  
Landsberger Straße 5, 87719 Mindelheim  
[www.frundsberg-reisen.de](http://www.frundsberg-reisen.de)

**Reisen**  
Reisebüro Bad Wörishofen,  
Hauptstr. 40, 86825 Bad Wörishofen  
[www.reisebuero-badwoerishofen.de](http://www.reisebuero-badwoerishofen.de)

TUI Reisecenter  
Maximilianstraße 33, 87719 Mindelheim  
[www.tui-reisecenter.com/mindelheim](http://www.tui-reisecenter.com/mindelheim)

**Steuerberater**  
Ulrich Plukas, Dipl. Kaufmann  
Augsburger Straße 3, 86833 Ettringen  
[www.plukas.de](http://www.plukas.de)

**Zeitung**  
Mindelheimer Zeitung  
Maximilianstr. 14, 87719 Mindelheim  
[www.mzonline.de](http://www.mzonline.de)

Hier könnte Ihre Internet-Adresse plaziert sein.

**Die wichtigsten Internet-Adressen im Unterallgäu**

Präsentieren Sie jetzt Ihre Internet-Adresse im neuen Internet-Adressen-Verzeichnis Ihrer Heimatzeitung. Mit der Werbe-Kombination Mindelheimer Zeitung/ Unterallgäu Rundschau erreichen Sie 164 Orte, in denen über 90.000 Menschen leben. So werden Sie schnell und einfach im Internet gefunden. Anzeigenberatung: Michael Büchele 08261/991317 Sigrud Miller 08247/350315 Stefan Flock 08247/350316

**MZ**  
Mindelheimer Zeitung [www.mzonline.de](http://www.mzonline.de)